



FRANK SCHMITT

Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft

## PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, den 23. Juni 2020

# Sommerferien in Corona-Zeiten Ferienangebote für Kinder und Jugendliche

Am 25. Juni beginnen in Hamburg die Sommerferien und damit die Zeit, in der Kinder und Jugendliche mit ihren Familien in Urlaub fahren, an Ferienprogrammen teilnehmen, sich mit Freunden treffen, Sport treiben und vieles unternehmen würden. Das ist gegenwärtig immer noch nur eingeschränkt möglich. „Deshalb ist es in diesem Jahr besonders wichtig, möglichst viele sichere Angebote für Kinder und Jugendliche bereitzustellen“, betont der SPD-Wahlkreisabgeordnete Frank Schmitt.

Daher hat die Hamburgische Bürgerschaft in ihrer letzten Sitzung auf Antrag der Fraktionen von SPD und der Grünen beschlossen bis zu 2 Millionen Euro für die Kosten zusätzlicher Kräfte, aber auch für Sachkosten und die Finanzierung sonstiger Maßnahmen zur Verfügung zu stellen. Damit soll Trägern der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Familienförderung, den sozialräumlichen Angeboten, den Jugendverbänden und den Kultureinrichtungen ermöglicht werden ihre Öffnungszeiten und Angebotskapazitäten auszuweiten. Außerdem sollen Sporthallen für das Ferienprogramm zur Verfügung gestellt werden. Auch eine intensivere Nutzung von vorhandenen Außenflächen und Ausflugsmöglichkeiten soll verfolgt werden. Mit den zusätzlichen Mitteln können Honorarkräfte für die Arbeit mit den jungen Menschen gewonnen werden. Auch die kostenlose Ferienbetreuung für Kinder aus einkommensschwachen Familien an Schulen wird beibehalten. Zusätzlich wird es an vielen Schulen Hamburger Lernferien geben. Schülerinnen und Schüler von der Vorstufe bis zur Klassenstufe 9 können damit verpasste Lerninhalte nachholen. Dies geschieht in zwei Modellen: Einmal organisiert die Volkshochschule an Schulen in ausgewählten Stadtteilen in den letzten drei Wochen der Sommerferien Lernkurse mit drei Unterrichtsstunden am Tag. Im zweiten Modell organisieren die Schulen die Lernferienangebote selbst. „Viele Kinder und Jugendliche haben durch die coronabedingten Schulschließungen und die teilweise fehlende technische Ausstattung Lernlücken, die durch diese Lernferien aufgeholt werden können. Daher ist es wichtig, dass jetzt für die Sommerferien und teilweise auch schon für die Herbstferien solche Kurse angeboten werden“, erläutert Frank Schmitt.

Auch in diesem Jahr gibt es den Ferienpass. Aber anders als sonst gibt es jedoch kein umfangreiches Ferienpass-Magazin, sondern einen Flyer mit einem Ferienpass zum Ausschneiden. Alle Ferienpass-Aktivitäten sind nur digital auf der Internetseite <https://ferienpass-hamburg.de/> zu finden. So gibt es Tanzworkshops, Englischkurse, Computerkurse, Ausflüge und vieles mehr. Der Ferienpass, bei dessen Vorlage es Ermäßigungen bei den Veranstaltern gibt kann ebenfalls unter dieser Internetadresse heruntergeladen werden. Außerdem ist er mit dem Informationsflyer erhältlich in Schulen, im JIZ-Infoladen, in den Kundenzentren, bei Jugendämtern, in den Bücherhallen und in den Hamburger Budni-Filialen. „Ich freue mich, dass es auch in diesem Jahr Angebote

für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien. Da täglich weitere Angebote hinzukommen, lohnt es sich öfter auf die Website zu schauen“, betont Frank Schmitt. „In meinem Wahlkreis gibt es auch schöne Angebote die man kostenlos und ohne Voranmeldung mit der ganzen Familie besuchen kann, wie den Botanischen Garten und den Klövensteen. Ich wünsche allen schöne und erholsame Sommerferien und bleiben Sie gesund!“, schließt Frank Schmitt.

**Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an:**

**Gaby Ulm**

Persönliche Referentin von Frank Schmitt, MdHB

SPD-Abgeordnetenbüro Frank Schmitt

Luruper Hauptstraße 274, 22547 Hamburg

Tel: 040 / 87 600 466, Fax: 040 / 87 600 467

Mobil: 0152 - 53774910

E-Mail: [abgeordnetenbuero@frank-schmitt.info](mailto:abgeordnetenbuero@frank-schmitt.info)

Internet: [www.frank-schmitt.info](http://www.frank-schmitt.info)